

1. Herr Krause fragt, ob es möglich sei, den Stand der Dinge hinsichtlich Ortsumgebung Uckerath in Hennef zu erfragen.
Der Bürgermeister erklärt, dass dies erfolgen wird. Sobald Informationen vorliegen, werden die Gremien informiert.

2. Frau Deitenbach fragt, wieso die Entscheidung über die Partnerschaft/Türkei an den Städtepartnerschaftsverein abgetreten wurde.
Der Bürgermeister erklärt, dass er bürgerschaftliches Engagement bevorzuge. Der Verein solle sein Know-How einbringen und die Situation näher beleuchten. Darüber hinaus sei es selbstverständlich, dass im Rat die Entscheidung über eine Städtepartnerschaft getroffen würde. Außerdem interpretiere er die vorherige Diskussion so, dass in der Frage fraktionsübergreifend Einvernehmen bestehe. Dies wird aus Reihen des Ausschusses ebenso signalisiert.